



Donnerstag, 14. Mai 2020

AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 20
52. Jahrgang

Gemeinde Böisingen

Solidarität in Corona-Zeiten

Aktion: Kinder malen und basteln für einsame Ältere in unserer Gemeinde

In dieser Woche finden viele einsame, ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger eine Papiertüte mit einer schönen Überraschung in ihrem Briefkasten.

In der letzten Zeit waren unsere Kinder viel zuhause. Kindi, Schule, spielen auf dem Spielplatz, wie auch andere Kinder besuchen usw. war nicht möglich. Unsere Älteren waren ebenfalls gehalten möglichst keinen Kontakt zu anderen zu pflegen und in ihren Wohnungen zu verweilen.

So kamen Frauen der Kinderflohmktgruppe auf die Idee, ihre Kinder anzuleiten Bilder zu malen, oder etwas zu basteln als Geschenk für die Älteren, um ihnen eine Freude zu machen. Schnell konnten die beiden Kindergärten und die Grundschule für die Idee begeistert und die Aktion auf die gesamte Gemeinde ausgeweitet werden. Eine Schmetterlingsvorlage als Muster wurde den Familien über E-Mail und Schul-App zugeschickt. Andere Idee waren selbstverständlich genauso gerne willkommen.

So wurde 2-3 Wochen mit Spaß und Schwung gemalt und gebastelt. Manche stellten mehrere Exemplare her.



Die Frauen der Kinderflohmktgruppe haben die Tüten gepackt.
(Auf dem Bild von links Sandra Ehrholdt und Kerstin Breig.)



Eine große Anzahl an wunderschönen Werken stand nun bereit zur Verteilung.

Mit einem Kärtchen in der Tasche grüßen die Kinder unsere einsamen Älteren:

„ZUSAMMEN SIND WIR WENIGER ALLEIN“

In dieser nicht sehr einfachen Zeit,
möchten wir dir
mit diesem gemalten/gebastelten Bild
deinen Alltag ein wenig verschönern.

Wir denken an Dich!

Die Kinder aus Böisingen und Herrenzimmern

Dankeschööön Euch Kinder für das Malen und Basteln der wunderschönen Geschenke.

Ihr habt sooo viiiel gemacht und bringt ganz ganz viel Freude zu den Älteren in unserer Gemeinde, die oft alleine zurzeit meist zuhause bleiben müssen. Dankeschöööön!!!!!!!!!!!!

Der ganz große Dank gilt den Frauen/Müttern der Kinderflohmktgruppe für die tolle Idee, die Initiierung und Durchführung der Aktion.

Herzlichen Dank den beiden Kindergartenleiterinnen Regina Bantle und Heidi Mauch und den Erzieherinnen, der Grundschule und Ariane Nester und den Lehrkräften für das spontane Aufspringen und Mitmachen bei dieser Aktion.

Vielen Dank an die beiden Sozialgemeinschaften in Böisingen und Herrenzimmern, die die Verteilung zum großen Teil übernommen haben.

Mehr als 100 einsame Ältere in den Pflegeheimen und in der Gemeinde konnten bisher beschenkt werden. Falls die Kinder in den nächsten Tagen noch weiter malen und basteln werden, können noch weitere Ältere mit Geschenken bedacht werden.

„ZUSAMMEN SIND WIR WENIGER ALLEIN“

Ein schönes Zeichen von Familien und Kindern für die Älteren!

Klaus Müller

(Seniorenbeauftragter)

Bitte ausschneiden und bis zur nächsten
Veröffentlichung aufbewahren!

Notrufe/Notdienste

· Polizei	110
· Feuerwehr	112
· Deutsches Rotes Kreuz	112
· Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117

Telefonverzeichnis

· Bürgerbüro Herrenzimmern	9216-0
· Bürgerbüro Böisingen	9217-0
· Haupt- und Finanzverwaltung Herr Jetter	9216-14
· Bürgermeister Herr Blepp	9216-12
· Fax	2490
· Kasse Herr Zimmermann	0741 9298-18
· E-Mail	info@boesingen.de
· Internet	www.boesingen.de
· Kindergarten Herrenzimmern	2402
· Kindergarten Böisingen	921724
· Grundschule Bös.-Herrenz.	921721
· Außenstelle Herrenzimmern	914061
· Bauhofleiter Herr Thieringer	0171 6451052
· Olga-Stritt-Stiftung	471092
· Frau Kochendörfer	
Mo., Di., Mi., Fr. 8.30 - 9.30 Uhr;	
Do. 17.00 - 18.00 Uhr	
· Forstrevierleiter Bernd Nickel	07454 2393
· Schlachthausaufseher Herr Hofmeister	0171 7818762

Sprechzeiten Bürgerbüro

Rathaus Herrenzimmern, Böisinger Straße 5	
Mo.	08.00 – 12.00 Uhr
Di.	14.00 – 18.00 Uhr
Do.	14.00 – 17.00 Uhr

Rathaus Böisingen, Epfendorfer Straße 6	
Mo.	14.00 – 18.00 Uhr
Mi.	14.00 – 17.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr

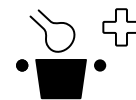
Sterbefälle:

Wir trauern um folgende Mitbürger:
am 14.04.2020 in Villingen-Schwenningen
Stefan Schuhmacher
zul. wh. OT Herrenzimmern

Fundamt

Auf dem Rathaus in Böisingen wurde ein einzelner Schlüssel abgegeben.

Apotheken-Notdienst



Donnerstag, 14.05.2020:

Burg-Apotheke Schramberg, Tel. 07422 3469
Hauptstr. 52, 78713 Schramberg (Talstadt)

Freitag, 15.05.2020:

Hardter Apotheke, Tel. 07422 22971
Schramberger Str. 19, 78739 Hardt b. Schramberg

Samstag, 16.05.2020:

Schneider's Apotheke im Markt, Tel. 0741 2800651
Saline 5, 78628 Rottweil

Sonntag, 17.05.2020:

Sonnen-Apotheke Sulgen, Tel. 07422 8316
Gartenstr. 5, 78713 Schramberg (Sulgen)

Montag, 18.05.2020:

Römer-Apotheke Waldmössingen, Tel. 07402 91191
Vorstadtstraße 1, 78713 Schramberg (Waldmössingen)

Dienstag, 19.05.2020:

Lindenhof-Apotheke Oberndorf, Tel. 07423 5770
Mörikeweg 4, 78727 Oberndorf am Neckar

Mittwoch, 20.05.2020:

Untere Apotheke Rottweil, Tel. 0741 7775
Hochbrücktorstr. 2, 78628 Rottweil

Donnerstag, 21.05.2020 (Christi Himmelfahrt):

Apotheke im Alten Milchwerk Rottweil, Tel. 0741 17488990
Heerstr. 42, 78628 Rottweil

Gemeindliche Nachrichten

Olga-Stritt-Stiftung - Sozialgemeinschaft Böisingen

Liebe Mitbürger

der Gesamtgemeinde,

aktuell verändert das Coronavirus unser aller Leben. Die Herausforderungen, denen wir uns in diesem Zusammenhang gegenüberstehen, sind enorm.

Die Corona-Krise ist gerade für uns in der Nachbarschaftshilfe eine besondere

Herausforderung. Ein wesentlicher Faktor für unsere Alltagsunterstützung ist, dass unsere erfahrenen Ehrenamtlichen in der Nachbarschaftshilfe gesund sind und nicht zur Risikogruppe zählen um auch weiterhin verlässlich für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger da zu sein. Die Hilfestellung pro Begleitenden mussten wir auf wenige Personen beschränken, um den Coronavirus nicht zusätzlich zu verbreiten und das Risiko für uns alle zu erhöhen. Der Schwerpunkt liegt aktuell bei der Unterstützung und Vermittlung.

Die Pandemie ist für uns emotional eine Herausforderung, der Besuchsdienst wurde durch die Corona-Verordnungen eingeschränkt bzw. angepasst.

Wir versorgen gerade in schwierigen Zeiten die Schwächsten und die Hilfsbedürftigen in unserer Gemeinde.

Um ein Zeichen der Hoffnung zu setzen haben wir an Ostern eine kleine Osterkerze für unsere Älteren und Bedürftigen

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtsnachrichten

Geburten:

- am 04.04.2020 in Rottweil
Emil Broghammer (Eltern: Sarah und Patrick Broghammer, OT Böisingen)
- am 14.04.2020 in Rottweil
Leana Flaig (Eltern: Evelyn und Andreas Flaig, OT Herrenzimmern)

Eheschließungen:

- am 24.04.2020 in Böisingen
Helene Weber und Boris Wolny OT Herrenzimmern
 - am 24.04.2020 in Böisingen
Silvia Gaiselmann und Daniel Lamprecht, OT Böisingen
- Die Gemeindeverwaltung übermittelt an dieser Stelle herzliche Glückwünsche.



gen verteilt, um auch symbolisch ein Licht zu überreichen, in dieser für viele aussichtslosen und isolierten Situation. Das hat allen sehr gut getan und die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger haben sich riesig über diese Aktion gefreut! Bis Mitte März haben wir im Rahmen der Nachbarschaftshilfe den regelmäßigen Besuchsdienst für Senioren und Seniorinnen angeboten. Aufgrund der aktuellen Lage können wir dies nur noch mit Augenmaß tun. Um einer möglichen Vereinsamung, insbesondere von alten Menschen vorzubeugen, haben wir den eigentlichen Besuchsdienst zum Teil umgewandelt zu einem telefonischen Besuchsdienst. Wir treten mit Menschen regelmäßig telefonisch in Kontakt, die zu Hause bleiben müssen oder in Quarantäne sind; dieser Anruf-Besuchsdienst ist sehr wertvoll. Manchmal hilft schon ein offenes Ohr gegen Angst und eine gedrückte Stimmung. Dies ist auch eine Entlastung für die Angehörigen. Unsere Seniorinnen und Senioren haben uns früher versorgt und unterstützt. Jetzt und in dieser schweren Krise unterstützen wir sie mit all unseren Kräften.

Wir ermöglichen soziale Kontakte und helfen bei der Alltagsbewältigung. Sie alle sind uns wichtig. Wir möchten damit auch ein Zeichen setzen, dass sie auch weiterhin zu unserer Gemeinschaft gehören, auch wenn sie zur Zeit nicht das Haus verlassen sollen oder können. Wir übernehmen für die hilfeschuchenden Menschen Einkäufe, Botengänge bzw. einen Hol- und Bring Dienst für Rezepte vom Arzt oder Medikamente aus der Apotheke, oder den Gang zur Post. Auch ein Einkaufszettel ist in dieser Zeit eine Art Verbindung von Mensch zu Mensch.

Man kann sich bei uns melden, wenn man Hilfe benötigt oder aber auch selber bei uns mithelfen möchte, wir freuen uns über jede/n neue Helferin/Helfer.

Sozialgemeinschaft Böisingen: Martina Kochendörfer, Tel. 471318 oder zu den Bürozeiten im Haus Josefine, Tel. 471092.

Wir unterstützen und vermitteln dann gerne weiter. Das alles sind wichtige Zeichen der Hilfsbereitschaft und der Solidarität.

Wir stehen zusammen und stehen für uns ein – gelebte Gemeinschaft - gerade und vor allem in der so schwierigen und kritischen Zeit. Gemeinsam können wir diese Pandemie meistern und positiv in die Zukunft blicken.

„Füreinander – Miteinander“

Das ist unser Motto auch und gerade in der bestehenden Corona-Krise.

Gez. Kochendörfer Martina

**Einladung zum Gottesdienst unter freiem Himmel
Donnerstag, 21. Mai Hochfest Christi Himmelfahrt
9.30 Uhr Wortgottesfeier an der Antoniuskapelle (Bitze)
Bitte eigenes Gotteslob mitbringen**



Kindergottesdienst to go

Liebe Kids aus Böisingen und Herrenzimmern, um zu Hause eine kleine bunte Welt zu erschaffen, wollen wir uns gemeinsam mit euch eine Blumenwiese zaubern. Wir, vom KiGo-Team Böisingen würden uns freuen, wenn auch ihr dabei seid und mitmacht. In der Kirche in Böisingen (im Eingangsbereich) könnt ihr euch eine Tüte Blumensamen abholen und zu Hause in Töpfe oder auf der Wiese im Garten pflanzen. Wenn ihr sie täglich gießt, wird es bald bunter sein in eurer Welt. Denn mit Eurer Hilfe und ein bisschen Geduld lässt Gott das Kleine groß werden, ihr werdet sehn.

Wie die Blumen und auch alles andere, lässt Gott uns nicht allein.

Bleibt gesund – Alles wird gut !

Euer KiGo-Team:

Katja, Michaela, Sabine, Sonja, Sandra, Birgit

Wir haben euch noch ein kleines Ausmalbild und eine Geschichte dazugelegt um die Wartezeit, bis es blüht, zu verkürzen.

Einladung zum Hausgebet

Liebe Gemeinde, in dieser Ausnahmesituation in der wir uns nicht persönlich treffen können, möchten wir dennoch signalisieren, dass wir eine Gemeinschaft sind. Daher laden wir alle zu einem weiteren kleinen Hausgebet am **Samstag** ein. Die Glocken unserer Kirche werden um **19.00 Uhr** läuten und den Beginn des Gebets signalisieren.



Für den Inhalt der nachfolgenden Mitteilungen ist der/die jeweilige Verein/Organisation verantwortlich. Eine Überprüfung durch die Gemeinde erfolgt nicht. Die Gemeinde kann deshalb auch keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen.

Kirchliche Nachrichten

**Kath. Kirchengemeinde
St. Wendelinus Böisingen
Tel. 395**



**Gottesdienstordnung St. Wendelinus Böisingen
vom Sonntag, 17. Mai 2020 bis Sonntag, 24. Mai 2020**

Leider ist es noch nicht möglich, Gottesdienste im gewohnten Rahmen zu feiern.

Die Sonntagspflicht ist ausgesetzt.

Die Kirchen sind aber zum Gebet und Innehalten geöffnet.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Böisingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Böisingen ist Bürgermeister Johannes Blepp oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Das Gebet liegt auch in der Kirche am Schriftenstand aus. Wenn ihr uns Bescheid gebt, können wir es euch auch einwerfen. (Gerne auch über das Pfarrbüro melden). Über unseren Glauben miteinander verbunden,
Euer Kirchengemeinderat



9. Hausgebet der Kirchengemeinde St. Wendelinus in der Corona-Zeit

Schön, dass wir wieder als Gemeinde in dieser besonderen Zeit miteinander im Gebet verbunden sind.

Alles hat seine Stunde, für jedes Geschehen unter dem

Himmel gibt es eine bestimmte Zeit:

eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben,
eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Abernten,
eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen,
eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz,
eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen,
eine Zeit zum Suchen und eine Zeit zum Verlieben,
eine Zeit zum Behalten und eine Zeit zum Wegwerfen,
eine Zeit zum Zerreißen und eine Zeit zum Zusammennähen,
eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden,
eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen,
eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.

Nun lesen wir eine Geschichte:

Die Hoffnung

Es war eine kleine Frau, die den staubigen Feldweg entlang kam. Sie war wohl schon recht alt, doch ihr Gang war leicht und ihr Lächeln hatte den frischen Glanz eines unbekümmerten Mädchens. Bei der zusammengekauerten Gestalt blieb sie stehen und sah hinunter. Sie konnte nicht viel erkennen.

Das Wesen, das da im Staub des Weges saß, schien fast körperlos. Es erinnerte an eine graue Flaneldecke mit menschlichen Konturen.

Die kleine Frau bückte sich ein wenig und fragte „Wer bist du?“ Zwei fast leblose Augen blickten müde auf. „Ich? Ich bin die Traurigkeit“, flüsterte die Stimme stockend und so leise, dass sie kaum zu hören war. „Ach die Traurigkeit“ rief die kleine Frau erfreut aus als würde sie eine alte Bekannte begrüßen. „Du kennst mich?“ fragte die Traurigkeit misstrauisch. „Natürlich kenne ich Dich! Immer wieder einmal hast du mich ein Stück des Weges begleitet.“

„Ja... aber“, argwöhnte die Traurigkeit, „warum flüchtest Du dann nicht von mir? Hast Du denn keine Angst?“ „Warum sollte ich vor Dir davonlaufen meine Liebe? Du weißt doch selbst nur zu gut, dass Du jeden Flüchtigen einholst. Aber was ich Dich fragen will: Warum siehst Du so mutlos aus?“ „Ich...Ich bin traurig,“ antwortete die graue Gestalt mit brüchiger Stimme. Die kleine alte Frau setzte sich zu ihr. „Traurig bist Du also“, sagte sie und nickte verständnisvoll mit dem Kopf. „Erzähl mir doch, was Dich so bedrückt.“

Die Traurigkeit seufzte tief. Sollte ihr diesmal wirklich jemand zuhören wollen? Wie oft hatte sie sich das schon gewünscht. „Ach weißt Du,“ begann sie zögernd und äußerst verwundert“ es ist so, dass mich einfach niemand mag. Es ist nun mal meine Bestimmung unter die Menschen zu gehen und für eine gewisse Zeit bei ihnen zu verweilen. Aber wenn ich zu ihnen komme, schrecken sie zurück. Sie fürchten sich vor mir und meiden mich wie die Pest.“

Die Traurigkeit schluckte schwer. „Sie haben Sätze erfunden, mit denen sie mich bannen wollen. Sie sagen: Papierlapapp, das Leben ist heiter. Und ihr falsches Lachen führt zu Magenkrämpfen und Atemnot. Sie sagen: Gelobt sei, was hart macht. Und dann bekommen sie Herz-

schmerzen.

Sie sagen: Man muss sich nur zusammenreißen. Und sie spüren das Reißen in den Schultern und im Rücken. Sie sagen: Nur Schwächlinge weinen... Und die aufgestauten Tränen sprengen fast ihre Köpfe. Oder aber sie betäuben sich mit Alkohol und Drogen, damit sie mich nicht fühlen müssen.“

„Oh ja,“ bestätigte die alte Frau, „solche Menschen sind mir schon oft begegnet. Die Traurigkeit sank noch ein wenig mehr in sich zusammen. „Und dabei will ich den Menschen doch nur helfen. Wenn ich ganz nah bei ihnen bin, können sie sich selbst begegnen. Ich helfe ihnen ein Nest zu bauen, um ihre Wunden zu pflegen. Wer traurig ist, hat eine besonders dünne Haut.“

Manches Leid bricht wieder auf wie eine schlecht verheilte Wunde und das tut sehr weh. Aber nur wer die Trauer zulässt und all die ungeweinten Tränen weint, kann seine Wunden wirklich heilen. Doch die Menschen wollen gar nicht, dass ich ihnen dabei helfe. Stattdessen schminken sie sich ein grelles Lachen über ihre Narben. Oder sie legen sich einen dicken Panzer aus Bitterkeit zu.“

Die Traurigkeit schwieg. Ihr Weinen war erst schwach, dann stärker und schließlich ganz verzweifelt. Die kleine, alte Frau nahm die zusammengesunkene Gestalt tröstend in ihre Arme. Wie weich und sanft sie sich anfühlt, dachte sie und streichelte zärtlich das zitternde Bündel.

„Weine nur Traurigkeit“ flüsterte sie liebevoll, ruhe Dich aus, damit Du wieder Kraft sammeln kannst. Du sollst von nun an nicht mehr alleine wandern. Ich werde Dich begleiten, damit die Mutlosigkeit nicht noch mehr an Macht gewinnt.“ Die Traurigkeit hörte auf zu weinen. Sie richtete sich auf und betrachtete erstaunt ihre neue Gefährtin: „Aber... aber – wer bist eigentlich Du?“

„Ich?“ sagte die kleine, alte Frau schmunzelnd und dann lächelte sie wieder so unbekümmert wie ein kleines Mädchen.

„Ich bin die Hoffnung.“

Nun noch ein Segen zum Schluss:

Ich wünsche dir Hoffnung

Ich wünsch dir nicht alle möglichen Gaben.

Ich wünsch dir etwas, was viele nicht haben:

Ich wünsche dir Hoffnung, ein Strahlen von innen, den Mut und die Kraft, immer neu zu beginnen.

Ich wünsche dir Hoffnung: Erfahrung der Gnade, die treu dir vorausgeht auf jeglichem Pfade.

Ich wünsche dir offene Herzen und Türen, vertrauende Menschen, die aufwärts dich führen.

Ich wünsche dir Hoffnung, die froh dich lässt leben im Wissen: von Gott bin ich immer umgeben.

Er kennt meinen Weg. Er kennt all meine Schritte.

Er weiß, was ich brauche. Er hört meine Bitte.

Ich wünsche dir Hoffnung, ein Ziel für dein Leben, das Wissen: es muss etwas anderes noch geben:

Das ist eine Zukunft – nach allen Epochen:

Der Himmel, das Glück, das Gott selbst uns versprochen.

Schön, dass wir diese Zeit in Gedanken miteinander verbringen. Möge sie uns Kraft geben in dieser besonderen Zeit.

Liebe Gemeinde, alles hat seine Zeit...

Die Zeit der wöchentlichen Hausgebete ist nun vorbei. Wir haben sie mit viel Freude geschrieben, aber nun braucht es vielleicht auch wieder etwas Neues. Ihr könnt ja gerne, wenn ihr mögt die „alten“ Hausgebete hervorholen und zur gewohnten Zeit beten. Irgendwann ist auch diese besondere Zeit vorbei. Nach jeder Traurigkeit kommt wieder eine bessere Zeit.

Die Hoffnung dürfen wir nicht aufgeben. Diese Hoffnung trägt uns weiter, Gott lässt uns nie alleine!

Wir wünschen allen einfach eine gute Zeit und vor allem bleibt gesund!

Euer Kirchengemeinderat

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Herrenzimmern



**Gottesdienstordnung St. Jakobus Herrenzimmern
vom Sonntag, 17. Mai 2020 bis Sonntag, 24. Mai 2020
Leider ist es noch nicht möglich, Gottesdienste im ge-
wohnten Rahmen zu feiern.**

**Die Sonntagspflicht ist ausgesetzt.
Die Kirchen sind aber zum Gebet und Innehalten geöff-
net.**

**Einladung zum Gottesdienst unter freiem Himmel.
Donnerstag, 21. Mai Hochfest Christi Himmelfahrt
9.30 Uhr** Wortgottesfeier am Kreuz vor der Kirche. Bitte
eigenes Gotteslob mitbringen



Kindergottesdienst to go
Liebe Kids aus Bösing und
Herrenzimmern,
um zu Hause eine kleine bun-
te Welt zu erschaffen, wollen
wir uns gemeinsam mit euch
eine Blumenwiese zaubern. Wir
vom KiGo-Team Bösing wür-
den uns freuen, wenn auch
ihr dabei seid und mitmacht.
In der Kirche in **Bösing** (im

Eingangsbereich) könnt ihr euch eine Tüte Blumensamen
abholen und zu Hause in Töpfe oder auf der Wiese im
Garten pflanzen. Wenn ihr sie täglich gießt, wird es bald
bunter sein in eurer Welt. Denn mit Eurer Hilfe und ein
bisschen Geduld lässt Gott das Kleine groß werden, ihr
werdet sehn.

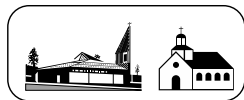
Wie die Blumen und auch alles andere, lässt Gott uns
nicht allein.

Bleibt gesund – Alles wird gut !

Euer KiGo-Team: Katja, Michaela, Sabine, Sonja, Sandra, Birgit
Wir haben euch noch ein kleines Ausmalbild und eine
Geschichte dazugelegt um die Wartezeit, bis es blüht, zu
verkürzen.



Gemeinsame Nachrichten Bösing-Herrenzimmern



17. Mai 2020,

Sechster Sonntag der Osterzeit, Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte 8,5-8.14-17

2. Lesung: 1. Petrus 3,15-18

Evangelium: Johannes 14,15-21

*Ich werde euch nicht als Waisen zurück-
lassen, ich komme zu euch.*

Nur noch kurze Zeit und die Welt sieht

*mich nicht mehr;
ihr aber seht mich,
weil ich lebe und auch ihr leben werdet.*

An jenem Tag werdet ihr erkennen:

*ich bin in meinem Vater,
ihr seid in mir und ich bin in euch.*

Zum Nachdenken

Das Licht der Liebe ist der Friede.

Je größer die Liebe, desto strahlender ist der Friede
Doch erkaltet die Liebe, erlöscht auch der Friede.



**Die Pfarrbüros bleiben bis auf Weiteres für den Publi-
kumsverkehr geschlossen. Wir sind telefonisch unter
der Tel. Nr. 07404 / 395 und per E-Mail unter: stwendeli-
nus.boesingen@drs.de während der Öffnungszeiten er-
reichbar. Persönlicher Besuch auf dem Pfarrbüro kann
nach telefonischer Rücksprache erfolgen.**

Pfarrer Barth ist unter der Tel.-Nr. 07403 / 8015 und per
E-Mail: stmartinus.dunningen@drs.de erreichbar.

Liebe Gemeindemitglieder!

Auch an diesem Wochenende werden in unserer Seelsor-
geeinheit keine öffentlichen Gottesdienste stattfinden. Wir
verweisen nochmals auf unseren Artikel im letzten Amts-
blatt, wo wir um Ihr Verständnis für diese schwierigen
Entscheidungen gebeten haben. Wir beraten Woche für
Woche, wie es in unseren Gemeinden mit Gottesdienst-
angeboten unter den derzeitigen Bedingungen und Vorschrif-
ten weiter geht und wie wir alle Vorkehrungen für eine
würdige Eucharistiefeier in unseren Kirchen treffen können,
um die Gesundheit der Kirchgänger zu schützen.

Am kommenden Donnerstag feiern wir das Fest „Christi
Himmelfahrt“. Unter den derzeitigen Bedingungen kann kei-
ne Öschprozession stattfinden. Deshalb sind wir eingeladen,
unter freiem Himmel an einer Wortgottesfeier teilzunehmen,
um gutes Wetter und in unseren derzeitigen Anliegen und
Sorgen zu beten. (Bitte eigenes Gotteslob mitbringen)

Wir treffen uns jeweils um 09.30 Uhr.

In Bösing an der Antoniuskapelle.

In Dunningen am Kreuz am Herrenzimmerner Weg.

In Herrenzimmern am Kreuz vor der Kirche.

In Seedorf am Kreuz am Unteren Xaveresbühl (Ortsausgang
Richtung Heiligenbronn).

In Villingendorf am Kreuz „Starke Seite“.

Pfarrer Hermann Barth, das Pastoralteam und die Gewähl-
ten Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte der Seelsorge-
einheit

Tägliche Impulse

Am Donnerstag, den 14. Mai, werden wir den letzten
Impuls in dieser Reihe versenden, auf der Homepage ver-
öffentlichen und in den Kirchen auslegen. Dann sind diese
Impulse 7 Wochen alt.

7 ist die biblische Zahl für das Volle, für das „Ganze“ ...
Wir möchten Herrn Diakon Kaupp und dem Team ganz
herzlich für die tollen, ermunternden, sehr schön gestal-
teten und vielseitigen Texte danken. Sie haben vielen Menschen
in diesen Wochen Kraft, Freude und Zuversicht gegeben.

Evangelische Kirchengemeinde Bösing und Herrenzimmern



Pfarramt West – Pfarrerin Kuhn-Luz

Oberamteigasse 3, 78628 Rottweil

Tel. 0741/20966734, esther.kuhn-luz@elkw.de

Gemeindebüro: Sieglinde Bettinger/ Ilaine Bühler

Ruhe-Christi-Str. 21 ~ 78628 Rottweil

Tel. 0741/175003-10 ~

E-Mail: gemeindebuero.rottweil@elkw.de

Homepage: www.ev-kirche-rottweil.de

Am 17. Mai feiern wir wieder gemeinsam um 9.30 Uhr Gottesdienst in der Predigerkirche.

Allerdings muss dies zum Schutz aller noch unter sehr
engen Maßnahmen geschehen.

Folgendes ist dabei zu beachten:

Wir bitten alle Gottesdienstbesucher während des Gottes-
dienstes einen Mundschutz zu tragen.

Ebenfalls bitten wir Sie, ihr eigenes Gesangbuch mitzubrin-
gen.

Ein Mindestabstand ist einzuhalten, daher darf man sich
nur auf die markierten Plätze setzen.

Weiterhin bleiben die Gottesdienste in Funk und Fernsehen eine gute Alternative für alle, die aus Sorge lieber nicht den Gottesdienst in der Kirche besuchen wollen.

Alle anderen Veranstaltungen können leider nach wie vor nicht stattfinden.

Sie sind aber weiterhin herzlich eingeladen, an der **Aktion „Ein Licht für die Hoffnung“** teilzunehmen. Dazu werden wir **jeden Abend um 19.00 Uhr** unsere Kirchenglocken läuten, in der Kirche die Osterkerze entzünden und laden ein, dass Sie zu Hause ebenfalls eine Kerze in ein Fenster stellen, so dass das Zeichen der Verbundenheit von außen sichtbar wird. Auf unserer Homepage (www.ev-kirche-rottweil.de) finden Sie eine kurze Andacht dazu, die Sie selbst zu Hause feiern können.

Wenn Sie Hilfe benötigen, z.B. dass jemand für Sie den Einkauf übernimmt, oder aber auch Hilfe anbieten können, dann melden Sie sich bitte unter dieser Telefonnummer: **0741 494 279**.

Auf der Homepage (www.ev-kirche-rottweil.de) finden Sie weitere Angebote, auch viele Anregungen für Kinder. - Wir Pfarrerinnen und Pfarrer sind für Sie telefonisch erreichbar!

Pfarrer Honold 0741/ 41656 und
Pfarrerin Kuhn-Luz 0741/ 20966734
Pfarrerin Waldbaur 0741/175003-11 und
Pfarrerin Künstel 0741/ 8425

Seien Sie in dieser Zeit von Gott gesegnet und behütet!



Sozialgemeinschaft Herrenzimmern

Die Bücherei der Sozialgemeinschaft Herrenzimmern bietet am Freitag, 22. Mai 2020 einen kostenlosen Bücher-Lieferdienst an.

Bücherwünsche, sofern verfügbar, können per E-Mail buchlieferung@web.de oder bis 16.00 Uhr telefonisch unter 07404/2271 (auch Anrufbeantworter) angemeldet werden. Bitte geben Sie Name, Adresse und für eventuelle Rückfragen möglichst die Telefonnummer an. Für Interessenten ohne Internetzugang stellen wir gerne eine Bücherauswahl zusammen. Die Bücher werden zwischen **17.00 und 19.00 Uhr** an die Haustüre gebracht und ausgeliehene Bücher zurückgenommen.

Nähere Einzelheiten erfahren Sie auf der Homepage unter www.sozialgemeinschaft-herrenzimmern.de. Hier können Sie auch den aktuellen Bücherbestand einsehen.

Leider muss die Bücherei aufgrund der aktuellen Situation weiterhin geschlossen bleiben.

Vereinsmitteilungen

Vereinsgemeinschaft Böisingen

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die für das Dorffest 2020 gemeldeten Vereine und Gruppen haben am 07.05.2020 nach dem Vorliegen der neuen Rechtsverordnung des Landes beschlossen, das geplante und bereits vollständig vorbereitete Dorffest vom 19.-21. Juni 2020 abzusagen.

Nach Beschluss der Landesregierung sind entsprechende Veranstaltungen, auch Dorffeste, bis mindestens bis zum 31.08.2020 untersagt.

Allen Mitwirkenden bei der Vorbereitung unseres Dorffestes möchte ich an dieser Stelle recht herzlich danken.

Die Vereine und Gruppen haben außerdem beschlossen, dass unser nächstes Dorffest vom 24.-26. Juni 2022 stattfinden soll.

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Hezel

Musikverein "Harmonie" Böisingen e.V.



Proben und Auftritte MV Böisingen

Aufgrund der Corona-Krise finden bis auf weiteres keine Proben & Auftritte für alle Orchester des MV Böisingen statt. Bleibt gesund.

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Böisingen e.V.



Tolle Taschenaktion für die Naturgruppekinder

Wegen der Corona-Pandemie können derzeit ja leider keine Naturgruppentreffen stattfinden. Deshalb haben sich die Naturgruppelleiterinnen nun eine tolle Aktion für die Naturgruppekinder überlegt. Um für die Kinder in dieser Zeit voller Einschränkungen für ein wenig Abwechslung zu sorgen, gab es jetzt die „Taschenaktion“. Eine Tasche prall gefüllt mit Ideen, Anleitungen und vielem mehr zum Thema Natur. Bastelanleitungen, Ausmalbilder, ein Naturmemory, Beobachtungseinleitungen für Tiere, eine Experimentieranleitung für Zuckerkristalle am Stiel, eine Anleitung zur Schatzsuche, und Einiges mehr haben sich die Naturgruppelleiterinnen einfallen lassen. Die mit Namen beschrifteten Taschen wurden dann am bunten Naturgruppezaun im Vereinsgarten aufgehängt. So konnten die Eltern die Taschen dann zeitlich versetzt, unter Einhaltung der Corona-Vorschriften, im Vereinsgarten abholen. Wir wünschen allen Naturgruppekindern viel Spaß und Zeitvertreib mit der Tasche. (Röhrig)



Taschenaktion der Naturgruppe des OGV-Herrenzimmern
(Foto: Röhrig)

Schwäbischer Albverein e.V. Böisingen



Der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe Böisingen trauert um sein Mitglied und liebenswerten Kameraden

Herrn Josef Vogt

Josef Vogt hat seit 1996 die Begeisterung bei vielen Wanderungen, Bergtouren und Reisen mit uns geteilt. Er hat Wanderungen geführt und uns bei Ausflügen seine alte Heimat im Hotzenwald gezeigt. Beim Naturschutz und bei verschiedenen Arbeiten um die Vereinshütte war auf ihn als Mitglied immer Verlass. Gesellig, hilfsbereit und immer mit tatkräftiger Unterstützung, so halten wir ihn in Erinnerung. Wir danken ihm für die Treue und Verbundenheit und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Seiner Frau und seiner Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Die Vorstandschaft des
Schwäbischen Albvereins Böisingen

Verein für Bewegungsspiele Böisingen e.V.



Aktuelle Info

Der Trainingsbetrieb für alle Sparten des VfB Böisingen bleibt bis auf weiteres ausgesetzt. Wir werden die weiteren Entwicklungen der derzeitigen Situation genau verfolgen und prüfen parallel die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs unter Einhaltung der vom Land Baden-Württemberg vorgegebenen Regelungen in Abstimmung mit der Gemeinde Böisingen.

Musikkapelle "Lyra" Herrenzimmern



Probezeiten

Aufgrund der Corona-Krise finden aktuell keine Proben statt.

Tennisclub Herrenzimmern e.V.



Freiluftsaison unter Einschränkungen eröffnet

Liebe Mitglieder und Tennisfreunde, die Außenplätze sind gerichtet und wir freuen uns, dass seit vergangenen Montag, wenn auch unter Einschränkungen, endlich wieder Tennis gespielt werden darf.

Um die Plätze nutzen zu können, sind gewisse Vorschriften und Hygienemaßnahmen einzuhalten. Diese haben wir auf dem Gelände gut sichtbar ausgehängt. Wir weisen an dieser Stelle auch ausdrücklich darauf hin, dass zum aktuellen Zeitpunkt nur Einzel gespielt werden darf, die Hallenplätze sowie die Umkleidekabinen und Duschen weiterhin geschlossen bleiben müssen und auf jeglichen Körperkontakt (Handshake) zu verzichten ist.

Um bei Bedarf Kontaktpersonen zu ermitteln, sind wir dazu verpflichtet die Platzbelegungen zu dokumentieren. Ihr müsst euch daher vor dem Spielen in die Liste am Halleneingang eintragen. Das Belegen von Plätzen mittels Magnetkarte ist momentan noch nicht ausreichend. Bitte helft durch euer Verhalten mit, dass wir schnellstmöglich zu einem normalen Vereinsleben zurückkehren können. Wir wünschen euch trotzdem viel Spaß bei Ausüben unseres Sportes.

Der Corona-Beauftragte
Die Vorstandschaft



Aus dem Verlag

Schön scharf

So bringen Sie stumpfe Klingen zum Schneiden

Messer und Schneidegeräte mit Klingen jeglicher Art finden sich in jedem Haushalt – und werden entsprechend häufig beansprucht. Mit diesen Utensilien bringen Sie abgestumpfte Klingen wieder zum Schneiden.

Der Schleifstein

Schleifsteine sind flache Werkzeuge mit einer geraden Arbeitsfläche. Sie eignen sich zum Schleifen und Glätten von Klingen. Vor allem Schiefer, Granit und Basalt eignen sich als Ausgangsstoffe für einen Schleifstein. Wichtig: Für ein gutes Ergebnis muss die

Oberfläche möglichst rau sein. Die Nutzung von Schleifsteinen bietet sich zum Beispiel für das Schärfen von Messern oder auch Stechbeiteln an. Einfache Schleifsteine gibt es schon ab 15 Euro, für hochwertigere Produkte können bis zu 100 Euro fällig werden.

Die Schleifmaschine

Größere Klingen sollten mit der eigens dafür gemachten Maschine geschliffen werden. Wichtig: Je nach Klinge muss man an der Maschine den richtigen Schleifwinkel einstellen oder entsprechende Schleifhilfen nutzen, die man auf den Messerrücken aufsetzt, um immer den idealen Schleifwinkel zu haben. Bei einem Rasenmähermesser ist so zum Beispiel eine Schleifmaschine mit Winkelanschlag ideal. Der Preisumfang von Schleifmaschinen liegt zwischen 80 und etwa 500 Euro. Generell gilt dabei: Immer mit Handschuhen und Schutzbrille arbeiten!

Der Wetzstab

Wetzstäbe sind vor allem bei einfacheren Schleifarbeiten wie bei Küchenmessern ratsam. Solche Stäbe bestehen meistens aus hartem Stahl, manchmal auch aus Keramik. An einem Wetzstab kann man die Messerklinge mehrmals entlang ziehen, um sie damit zu schärfen. Der Vorteil von Wetzstäben: Sie sind günstig zu haben (ab 10 Euro) und lassen sich einfach und ohne viel Platzbedarf in der Küche verstauen.

Der Tassenboden

Hat man gerade keine der vorgenannten Utensilien zur Hand, eignen sich für normale Messerklingen auch Tassen, Schüsseln oder Teller aus Porzellan – genauer gesagt deren Unterseite. Dort findet sich nämlich üblicherweise ein rauher Keramikring. Das Messer wird einfach in einem flachen Winkel (ca. 20 Grad) über diesen Rand gezogen. Am besten befeuchtet man den Rand vorher mit etwas Wasser. Dadurch funktionieren die feinen Partikel auf diesem Ring wie eine Schmirgelmasse.

Übrigens: Messer sollten nie in der Spülmaschine gewaschen werden. Sonst wird die Klinge schartig und kann nicht mehr richtig geschärft werden. Küchenmesser deshalb immer von Hand spülen!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Cremsuppe mit Erdnussbutter

REZEPT FÜR 2 PERSONEN

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Koch/Köchin: Sven Bach

Einkaufsliste:

- 1 große Zwiebel
- 1 Zehe Knoblauch
- 250 g Karotten
- 1 EL Olivenöl
- 100 g rote Linsen
- 1 Lorbeerblatt
- 1 Nelke
- 300 ml Gemüsebrühe ohne Zusatzstoffe (eventuell etwas mehr Brühe – nach Belieben!)
- 1 Prise Majoran, Petersilie frisch nach Belieben
- 2 EL Erdnussbutter bzw. Paste
- etwas Salz, Pfeffer

Zubereitung:

1. 1 große Zwiebel und den Knoblauch reinigen, schälen und in feine Ringe schneiden. 250 g Karotten reinigen, schälen und würfeln. Die Zwiebelringe in 1 EL Olivenöl (hoher Kochtopf) glasig dünsten, dann die Karottenwürfel und 100 g Linsen kurz mitbraten. Lorbeer, Nelke und 600 ml Gemüsebrühe in den Topf geben, 15 Minuten zugedeckt bei mittlerer Hitze kochen.
1. Währenddessen die Kräuter (Majoran, Petersilie) reinigen und fein hacken. Lorbeer und Nelke entfernen. Die 2 EL Erdnussbutter zur Suppe geben und fein pürieren, in Suppenshalen einfüllen. Mit den Kräutern bestreuen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR